

Patienteninformation für die Empfängerin/den Empfänger Nierentransplantation (nach Lebendspende)



Operationstag



Der Eintritt erfolgt nüchtern am frühen Morgen der Operation.

Zeitpunkt Eintritt: _____



Bitte melden Sie sich im Stockwerk P des Anna-Seiler-Hauses (Freiburgstrasse 20) bei der Information.



Sie werden abgeholt und in einem Zimmer für die Operation vorbereitet.

Operationstag

Im Anschluss werden Sie in den Operationssaal gebracht und vom Anästhesie-Team für die Operation vorbereitet.



Von der Operation selber spüren Sie nichts.

Direkt nach der Operation informieren wir die Person Ihres Vertrauens über den Verlauf des Eingriffs.



Sie werden unmittelbar nach der Operation zur Überwachung in den Aufwachraum gebracht.

Sie werden an diesem Tag bereits aufstehen und können am Abend leichte Kost zu sich nehmen.



1. Tag nach der Operation



Melden Sie Schmerzen frühzeitig dem Pflegepersonal, damit diese optimal behandelt werden können. Je früher die Schmerzen bekämpft werden, desto effizienter ist die Therapie.



Am ersten Tag nach der Operation können Sie schon wieder auf die Normalstation verlegt werden.

Bewegung ist sehr wichtig. Es findet täglich Physiotherapie und Atemtherapie statt.



Ziel ist es, dass Sie Ihre Mahlzeiten bereits am Tisch einnehmen können.

Sie lernen zu diesem Zeitpunkt auch mit Ihren neuen Medikamenten umzugehen.

2. Tag nach der Operation

Die einliegende Drainage wird entfernt.



Sie trainieren mit der Physiotherapie oder Ihrer zuständigen Pflegefachperson sicheres Gehen auf ebener Strecke wie auch Treppenlaufen.



Täglich werden Sie von den behandelnden Stationsärztinnen/-ärzten, Operateuren und der zuständigen Pflegefachperson visitiert.



2. Tag nach der Operation



Am 2. Tag nach der Operation wird der Blasenkatheter gezogen.



So rasch wie möglich werden die Infusionen und ein allfälliger Schmerzkatheter entfernt.



Besuch ist erlaubt und zu den offiziellen Besuchszeiten täglich möglich. Nehmen Sie eigene bequeme Kleidung ins Spital mit. Halten Sie sich tagsüber so wenig wie möglich im Bett auf. Essen Sie nach Ihrem Appetit. Evtl. werden wir Ihnen zusätzlich Energydrinks anbieten.

3. Tag nach der Operation

Das pflegerische und ärztliche Personal erklärt Ihnen genau, wie Sie die Medikamente täglich einnehmen und worauf Sie zu Hause achten müssen.

Sollte zu Hause Spitex notwendig sein, wird diese organisiert.



Zum Austritt erhalten Sie wichtige Unterlagen von Ihrer Stationsärztin/Ihrem Stationsarzt.



Weiter wird Ihnen der Termin zur Nachkontrolle bei Ihrer Operateurin/Ihrem Operateur mitgegeben.

Termin Bauchzentrum:



Checkliste vor der Operation

- Bleiben Sie **körperlich aktiv** vor der Operation – ein guter Trainingszustand ist vorteilhaft für die Erholung nach der Operation.
- Essen** Sie genügend und ausgewogen. Bei Untergewicht oder Gewichtsverlust kann die Einnahme von Ergänzungsnahrung sinnvoll sein.
- Nehmen Sie nach Möglichkeit Ihre eigenen **Medikamente** oder zumindest eine aktuelle Medikamentenliste mit ins Spital.
- Versuchen Sie für die erste Zeit nach der Operation eine **Hilfe für den Haushalt**, insbesondere für Einkäufe, zu organisieren.
- Duschen** Sie am Morgen der Operation gemäss Merkblatt mit der abgegebenen desinfizierenden Duschlösung und ziehen Sie anschliessend die **Kompressions-Strümpfe** an. Falls Ihnen dies nicht möglich ist, bringen Sie bitte die Kompressions-Strümpfe zum Eintritt mit.
- Falls Sie eine entsprechende Verordnung haben, nehmen Sie direkt nach dem Aufstehen nur die **kohlenhydratreiche Trinknahrung** zusammen mit den mitgegebenen Medikamenten zu sich. Sie dürfen auch Wasser trinken. Ansonsten ist **keine Nahrungsaufnahme** erlaubt.
- Sie werden im Narkose-Vorgespräch informiert, welche Ihrer **eigenen Medikamente** Sie am Operationstag einnehmen sollen. Das frühzeitige Pausieren von Medikamenten zur Blutverdünnung wird mit Ihnen in der Sprechstunde besprochen.

Letzte Einnahme Medikament _____ am _____

Allgemeine Informationen zum Austritt

- Voraussichtliches **Datum des Spitalaustritts (10 Uhr):** _____
- Bitte klären Sie im Voraus, wer Sie nach dem Austritt **abholen** wird.
- In der Regel dürfen Sie ab dem 3. Tag nach der Operation **duschen** und ab dem 14. Tag nach der Operation **baden**.
- In der Regel dürfen Sie sich nach Austritt normal und ausgewogen **ernähren**.
- Sie dürfen voraussichtlich ____ Tage nach Spitalaustritt wieder **arbeiten**.
- In der Regel können Sie nach 2 Wochen **körperlichen Aktivitäten** nach Massgabe der Beschwerden nachgehen und sind nicht eingeschränkt.
- Bei Fragen / Komplikationen nach Austritt erreichen Sie uns jederzeit:
Tel. +41 31 632 59 00 (24h-Hotline).

Behandlung bei Schmerzen

Targin®, Oxynorm® oder Palexia® als **stark wirksame Schmerzmedikamente** (morphin-artige Medikamente, Opiate) dürfen nur unter engmaschiger ärztlicher Kontrolle eingenommen werden, weil sie rasch zu einer Abhängigkeit führen können. Diese Medikamente sollten deshalb immer zuerst reduziert werden.

Diese Medikamente beeinflussen die Konzentrationsfähigkeit, und wir empfehlen kein Fahrzeug zu lenken, solange diese eingenommen werden.

Dafalgan®, Novalgin® und Ibuprofen® als **schwache bis mittelstarke Schmerzmedikamente** können in der vom Arzt bestimmten Dosis, bei Bedarf auch über längere Zeit, bis zu 4 mal täglich eingenommen werden.

Inselspital

Universitätsklinik für Viszerale Chirurgie und Medizin
bauchzentrum@insel.ch
Tel. +41 31 632 59 00 (24h-Hotline)
www.bauchzentrum-bern.ch



Operationsaufklärung Nierentransplantation per Video

Scannen Sie mit dem Smartphone den QR-Code oder
geben Sie folgenden Link direkt im Internet ein:

<https://www.transplantationszentrum-bern.ch/de/patienten/video-operations-aufklaerungen.html>